

1710/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Apfelbeck, Mag, Haupt und Kollegen haben am 14. Jänner 1997 unter der Nr. 1 748/J an den Bundesminister für Inneres eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend 'den Förderungsbericht 1995' gerichtet, die folgenden Wortlaut hat

"1. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11006/43/Priv./7676/901 Nicht einzeln veranschlagte Subventionen (1995: 1,052 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

2. Wie gliedert sich der Ansatz 1/1 1006/43/Priv./7676/900 Private Institutionen (1995: 2,354 Mio.) nach den geförderten Institutionen und den einzelnen Fördersummen auf?

3. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11116/41/Priv./7661/902 Sonstige Zwecke (1995: 7.770 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

4. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11506/22/Priv./7660/909 Nicht einzeln anzuführende Subventionen (1995: 11,984 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

5. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11506/22/Priv./7660/900 Private Institutionen (1995: 16,533 Mio.) nach den geförderten Institutionen und den einzelnen Fördersummen auf?

6. Wie gliedert sich der Ansatz 1/1 1506/22/Priv./7680/910 Sonstige (1995: 3,530 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

7. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11506/22/Priv./7680/900 Unterstützungsleistungen an Kriegsflüchtlinge (1995: 465,305 Mio.) nach den geförderten Projekten/Personen und den einzelnen Fördersummen auf?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt,

Zu Frage 1:

Der beim VA-Ansatz 1/11006 VA-Post 7676 901 ausgewiesene - gerundete - Betrag von 1,052 Millionen Schilling gliedert sich wie folgt auf

Einrichtung	Zweck	Betrag
Verein "Österreichische Friedensdienste"	Auslandsdienstleistungen gem. §12b ZDG	S 575.600
Verein "Niemals vergessen"	Auslandsdienstleistungen gem. §12b ZDG	S 76.800
Katholisches „Pfarramt Frastanz“	Auslandsdienstleistungen gem. §12b ZDG	S 79.350
Verein „Friedensdorf International“	Auslandsdienstleistungen gem. §12b ZDG	S 122.480
Verein V.I.D.E.S Austria“	Auslandsdienstleistungen gem. §12b ZDG	S 75.000
Polizeichor Wien	Kostenbeitrag für Ausgaben im Rahmen öffentl. Auftritte	S 40.000
Österr. Bundesfeuerwehrverband	Verwaltungsaufwendungen	S 35.000
AWR-Forschungsgesellschaft für das Weltflüchtlingsproblem	Förderung der Aktivitäten	S 25.000
Musik- und Sängerbund der österr. Exekutive	Zuschuß für die Abhaltung eines Exekutiv-Benefiz-Gala-Konzerts	S 15.000
Privatperson	Zuschuß für die Herausgabe des Buches „Lichtblicke durch den Rotorkreis“; der Inhalt des Buches bietet einen hohen Informationswert auf dem Gebiet des Katastrophenschutzes und des Rettungswesens	S 8.500

Zu Frage 2:

Der beim VA-Ansatz 1/11006 VA-Post 7676 900 ausgewiesene - gerundete - Betrag von 2,352 Millionen Schilling gliedert sich wie folgt auf:

Verein „Gedenkdienst“	Auslandsdienstleistungen	S 912.00
Österreich. Liga für Menschenrechte	Herausgabe von Publikationen	S 50.000
Verein „Notruf“	Herausgabe der Broschüre Vergewaltigung - Sexueller Mißbrauch - Sexuelle Belästigung	S 5.000
Neue kriminologische Gesellschaft	Durchführung des Kongresses „Organisierte Kriminalität“	S 90.000
Österreichische Gesell- schaft für Internationale Sommerkinderdörfer	Durchführung eines Seminars im Rahmen des Jahres der Toleranz	S 30.000
Österreichische Lagerge- meinschaft Mauthausen	Herausgabe einer Dokumentation über das ehemalige Konzentrations- lager Mauthausen	S 80.000
Verein „ARGE Jugend gegen Gewalt, Rechts- extremismus und Auslän- derInnenfeindlichkeit“	Herausgabe des Handbuchs Personen, Projekte, Perspektiven	S 30.000
Verein „COPART“	Öffentlichkeitsarbeit	S 25.000
Verein für Zeitgeschichte	Durchführung der 4.Braunauer Zeitgeschichtetage	S 30.000
Institut für Sozialwissen- schaftliche Forschung und Politische Bildung	Durchführung der Veranstaltung „Bildungswerkstatt 95“	S 10.000
Gruppe „City Cops“	Öffentlichkeitsarbeit	S 40.000

Hinzu kommen noch die in der Beantwortung der Frage 1 bereits detailliert angeführten Subventionen in der Höhe von 1,052 Millionen Schilling.

Zu Frage 3:

Der Betrag von 7,770 Millionen Schilling stellt einen Teil der Subvention an den Österreichischen Zivilschutzverband - Bundesverband (VA-Ansatz 1/11116 7661 900) dar. Hierbei wurde der überwiegende Teil für Öffentlichkeitsarbeit (z.B. periodische Fachzeitschrift ZS-Aktuell, Plakataktion, Broschüren und Prospekte) aufgewendet, der restliche Betrag entfiel vor allem auf Ausgaben im Rahmen des Sachaufwandes (z.B. Miete, Telefongebühren) und des Personalaufwandes.

Zu den Fragen 4 bis 7:

Hinsichtlich der Beantwortung dieser Fragen verweise ich auf die beigeschlossenen Tabellen.